



Berlin Oberbaumbrücke mit Hochbahn, Strassenbahn, Wasser und Luftschiff

Die Oberbaumbrücke 1924

Abends legte sich ein Baum über die Spree

Wassertore im alten Berlin und ein einsamer Bahnhof



Am Stralauer Tor i. J. 1925

4



Berlin

Oberbaumbrücke

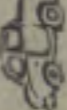
5



BERLIN. Oberbaumbrücke.

6

Friedrichshainer Bürgerbegehren Oberbaumbrücke

- Keine  über die Oberbaumbrücke
- Keine Schließung des »innerstädtischen Ringes«

Der Senat von Berlin plant die Öffnung der Oberbaumbrücke, um damit den »Innenstadtring« zu schließen.

Die für die Warschauer und Petersburger Straße vorausgesagten Zahlen von 50.000 – 70.000 Autos täglich werden extreme Belastungen für den gesamten Bezirk mit sich bringen.

- Der Lärm wird unerträgliche Ausmaße annehmen und durchschnittlich dreimal bis viermal so laut werden wie heute
- Die drastische Verschlechterung der Luft durch Stickoxyde, Benzol, Dieselruß u.a. wird zu Schadstoffkonzentrationen führen, die weit über den EG-Grenzwerten liegen
- Die Anwohnerinnen, ganz besonders die Kinder, werden extremen Unfallgefahren ausgesetzt

Mit diesem Bürgerbegehren nach § 40 Bezirksverwaltungsgesetz wollen wir die Aufstellung eines Bebauungsplanes durch die Friedrichshainer Bezirksverordnetenversammlung (BVV) erreichen, der sicherstellt, daß kein Autoverkehr über die Oberbaumbrücke rollt. Im Rahmen dieses Bebauungsplanes müssen die betroffenen Anwohnerinnen angehört und können Einwendungen erhoben werden.

Um ein Bürgerbegehren durchführen zu können, muß allerdings zuerst die Hürde »Antrag auf ein Bürgerbegehren« übersprungen werden. Dazu werden die Stimmen von 2% der Friedrichshainer Wahlberechtigten benötigt.

Erst danach beginnt das eigentliche »Bürgerbegehren«, das dann von mindestens 10% der Friedrichshainer Wahlberechtigten unterstützt werden muß. Dabei werden die Stimmen des vorangegangenen Antrages mitgezählt.


Unterstützen Sie mit uns die Forderung nach einem demokratischen Verfahren und unterzeichnen Sie das Bürgerbegehren!

- **KEINE ÖFFNUNG DER BRÜCKE FÜR DEN AUTOVERKEHR**
- **WEITERBAU DER U-BAHN LINIE 1**
- **FÜHRUNG DER STRASSENBAHN ÜBER DIE OBERBAUMBRÜCKE NACH KREUZBERG**

Das Bürgerbegehren kann bei folgenden Adressen unterzeichnet werden:

Grüner Laden, Muggelstraße 6
Bündnis Friedrichshain, Schreinerstraße 58
Frieda Frauenladen, Grünbeißer Straße 24
Simon-Dach-Str. 9

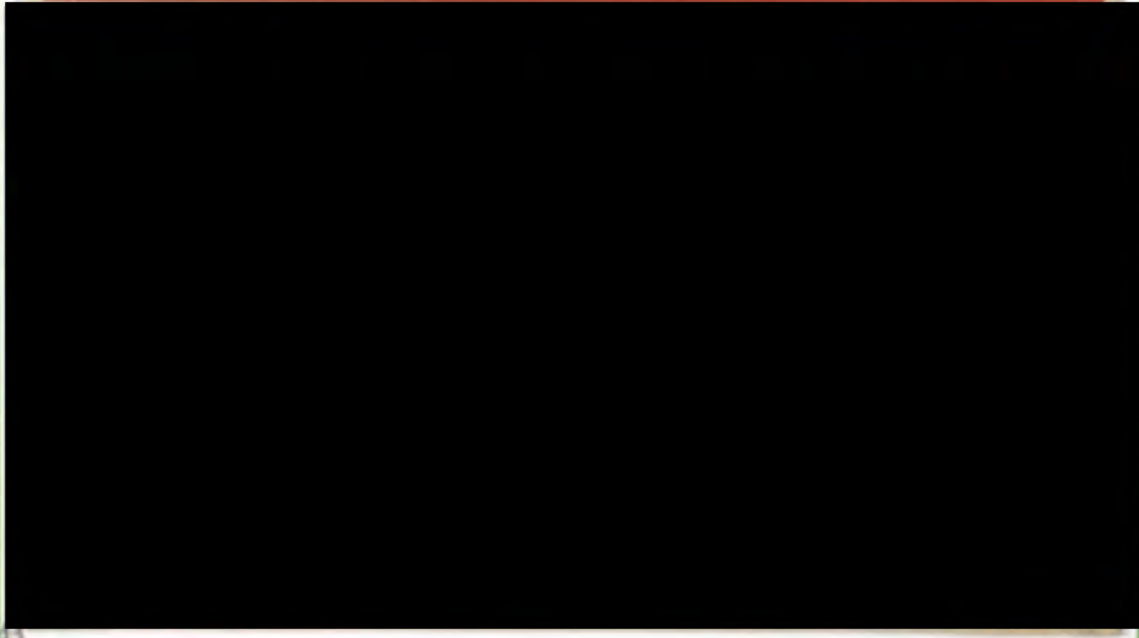
Frauentreff Maxi, Petersburger Str. 47
Betroffenenvertretung, Schwelmerstr. 36
Wahlbüro Ilija Seifert, Gubener Str. 27
Gemeindebüro Zwingli, Rudolfstr. 14

Weitere Informationen unter  5 89 69 31





Wiederverwertbare Fußgängerbrücke



The number '13' is visible in the bottom left corner.



Donnerstag, 6. Januar 1994

BERLIN

Geschenk aus der Spree für die Oberbaumbrücke

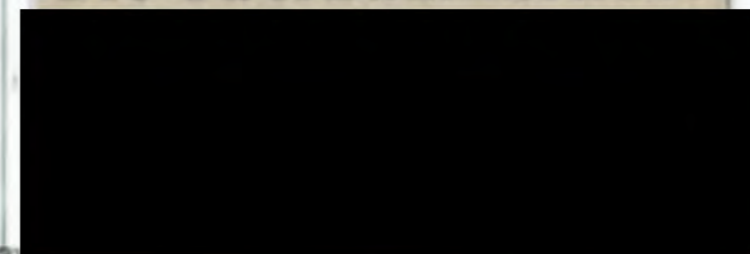


oben: Oberbauleiter Wolfgang Mailan
oben rechts: Der erste Stein für
Restaurierung der Oberbaumbrücke
wurde am 5.7.93 durch des Senator
f. Bau- und Wohnungswesen Herrn
Nagel "eingebaut"

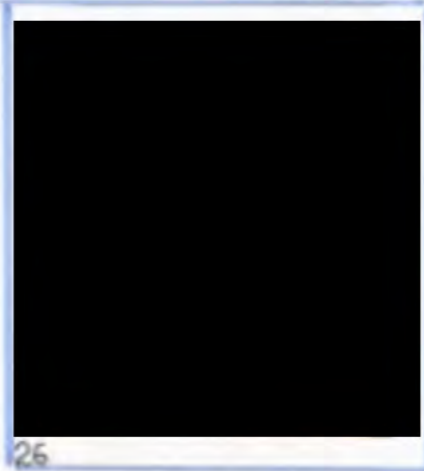




Die Oberbaumbrücke

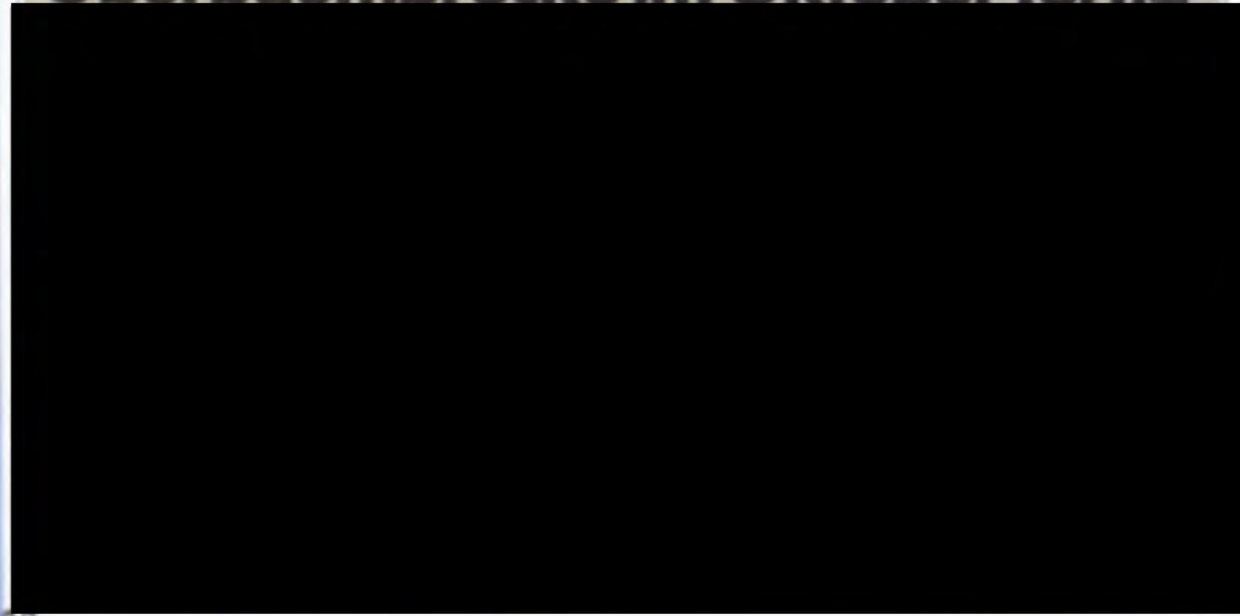


Bau der provisorischen
Fußgängerbrücke 1993



26

Oberbaumbrücke im Oktober fertig



27



28

Oberbaumbrücke

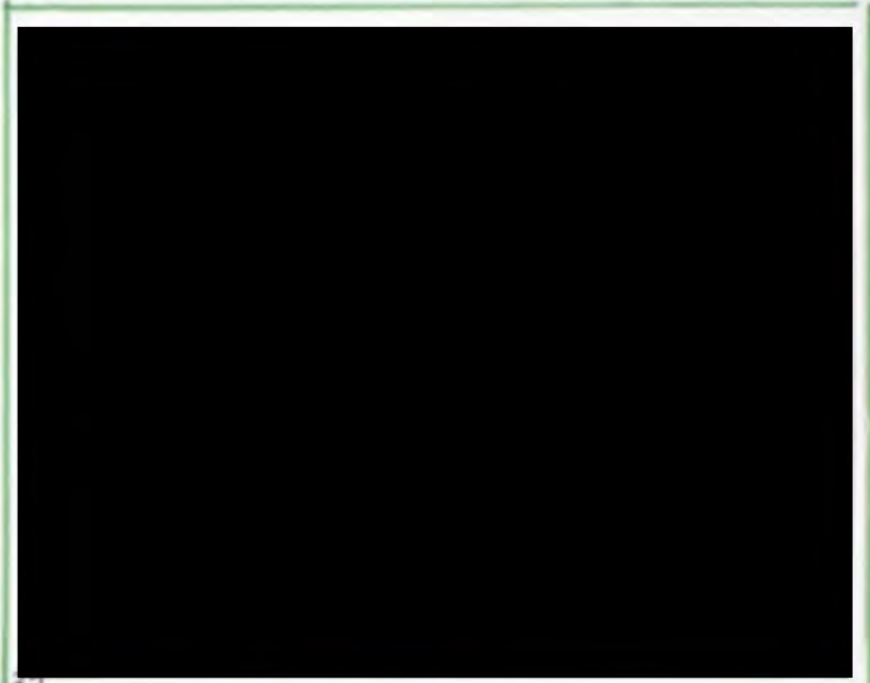
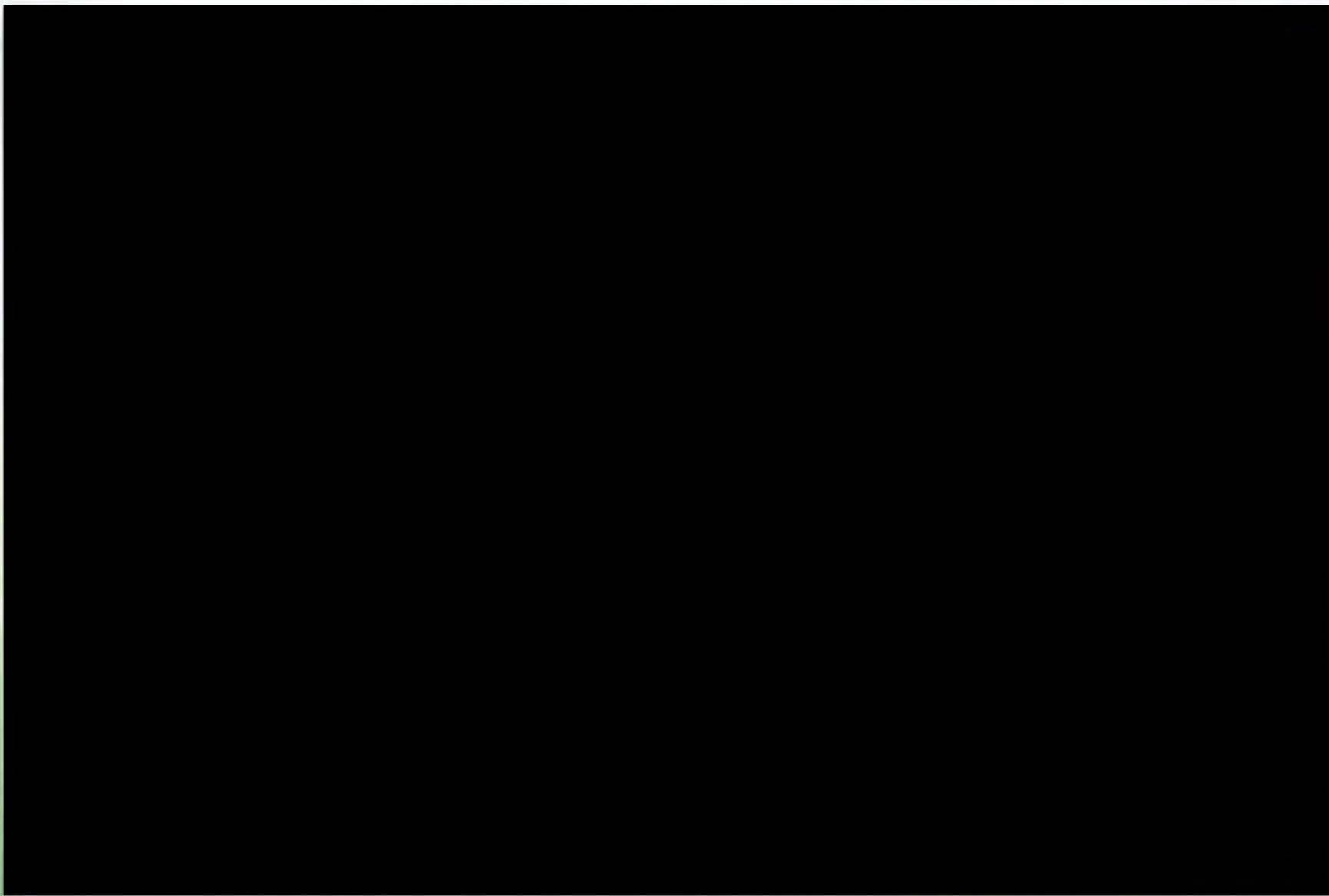
Alter Glanz für
72 Millionen Mark



29



30



9. November 1994 Oberbaumbrücke



10.30 "feierliche Eröffnung" für den Autoverkehr.

Zeigen wir Nagel, Haase, Hassemer und den anderen Pfeifen,
was wir von ihnen halten.

16.30 Demonstration Treffpunkt: Kottbusser Tor

(Adalbertstraße - Oranienstraße - Görlitzer Bahnhof - Skalitzer
Straße - Schlesisches Tor - Oberbaumstraße - Oberbaumbrücke)
ca. 18 Uhr **Abschlusskundgebung**



1000000 1 für 1000

Rerbin

**Oberbaumbrücke – eine
Berliner Lebensader
schlägt jetzt wieder**



35



36

Oberbaumbrücke

bleibt Stadtringfläche, wahrscheinlich nur noch bis 9. November

Der Berliner Senat plant an diesem Tag die feierliche Öffnung der Brücke für den motorisierten Individualverkehr (MIV - besser Mief). Seit Jahren tobt auf den unterschiedlichsten Ebenen z.T. sehr heftiger Widerstand gegen den Ausbau für den Autoverkehr. Der Berliner Senat scherte sich einen Dreck um die Interessen von AnwohnerInnen und BürgerInnen. Die Versuche auf demokratischen Wegen (mit Unterschriftensammlungen, Bürgerbegehren, Anträgen in Bezirksverordnetenversammlungen, unzähligen Demonstrationen) eine BürgerInnenbeteiligung an den Planungen zu erreichen scheiterten. Klagen wurden abgewiesen. Ein Hüttendorf auf der Brücke wurde von der Polizei geräumt.

Angesichts der lokalen und vor allem globalen Probleme werden wir uns dem ungebremsen Autoverkehr weiterhin entgegenstellen. Wir lassen uns unsere Gesundheit, unsere Umwelt und die Zukunft unserer Kinder nicht weiter kaputt machen.

Am 9. November '94 gibt es keinen Grund zu feiern.

Zeigen wir es den Haases, Diepgens, Hassemers und Nagels;

**am Mittwoch, den 9. November 1994,
ca. 10.30 Uhr an der Oberbaumbrücke**

16.30 Uhr Demo vom Kottbusser Tor zur Oberbaumbrücke

18.00 Uhr Abschlußkundgebung auf der Brücke

(Bitte die Tagespresse und aktuellen Flugblätter beachten, denn der Termin kann sich ja immer noch verschieben, z.B. durch Probleme auf der Baustelle.)

Außerdem zum gleichen Thema:

**am Sonntag, den 6. November, 14.00 Uhr
Fahrraddemo ab Rotes Rathaus**

Wir feiern solange auf der Brücke bis sie wieder autofrei ist und die erste Straßenbahn von Friedrichshain nach Kreuzberg rollt!

v.l.s.e.p. Kein Tunnel und R.Züml. Am Oberbaum 2, 10243 Berlin

37



41



42



43



44



45



46



47

Verkehr: Buslinie über die Oberbaumbrücke

48

**BVG startet
eine neue
Buslinie**
FRIEDRICH-
HAIN/KREUZ-
BERG - Ab sofort

49



50



51



52



53



54

**Oberbaumbrücke:
U-Bahn rollt bald
über die Spree**



55



56



57

Bau: Oberbaumbrücke



58



59



60



OBERBAUM-BRÜCKE MIT DER HOCHBAHN.

Bär und Adler über der Spree

62



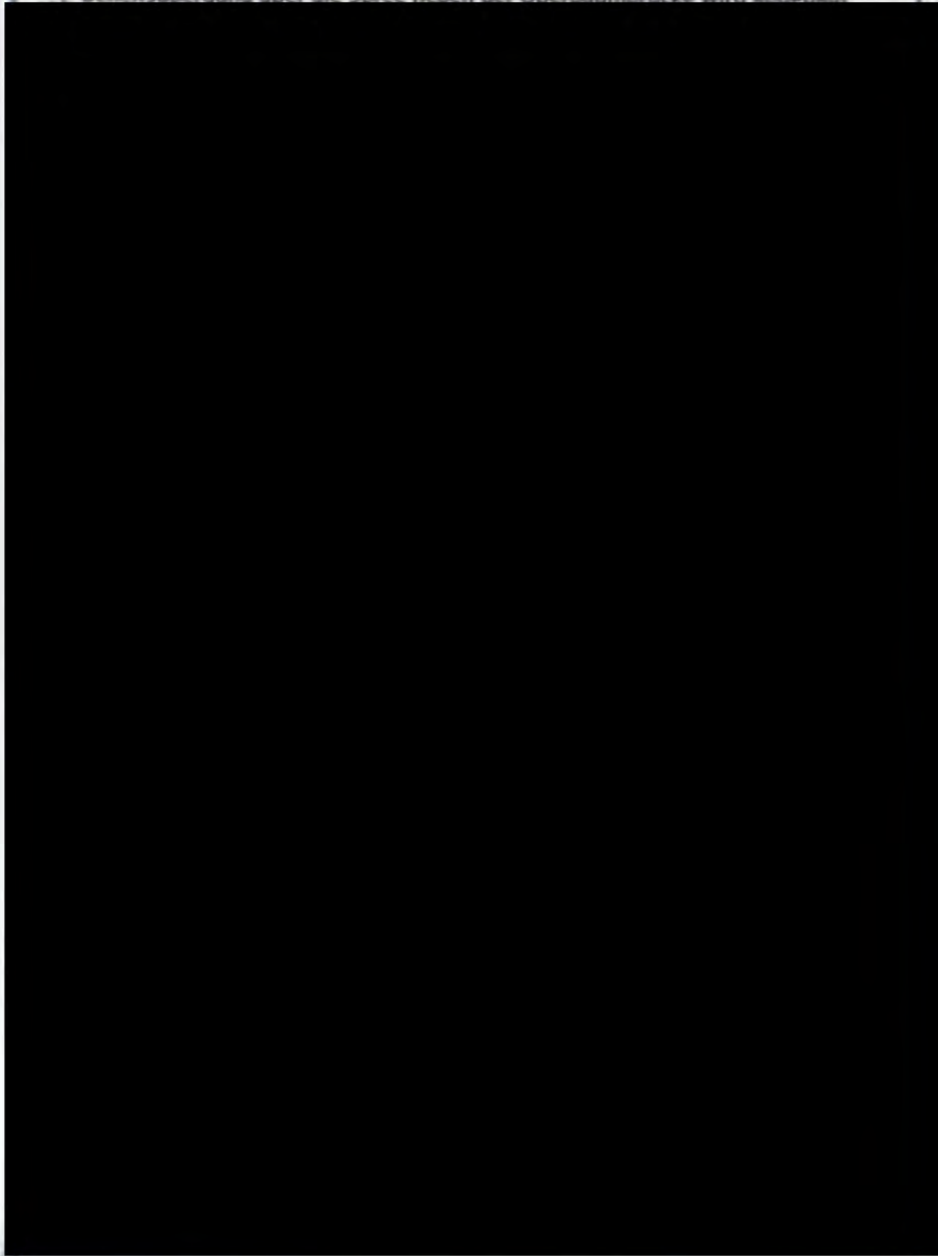
63



64

Fußgänger gehen kleinen Umweg

Behelfsübergang über die Spree neben der Oberbaumbrücke wird abgebaut



65



66



67



68

|| Oberbaumbrücke: Jetzt kommen die Gerüste weg ||

69



70

Oberbaumbrücke in alter Pracht

Ab 14. Oktober rollt die U-Bahn-Linie 1 zur Warschauer Straße



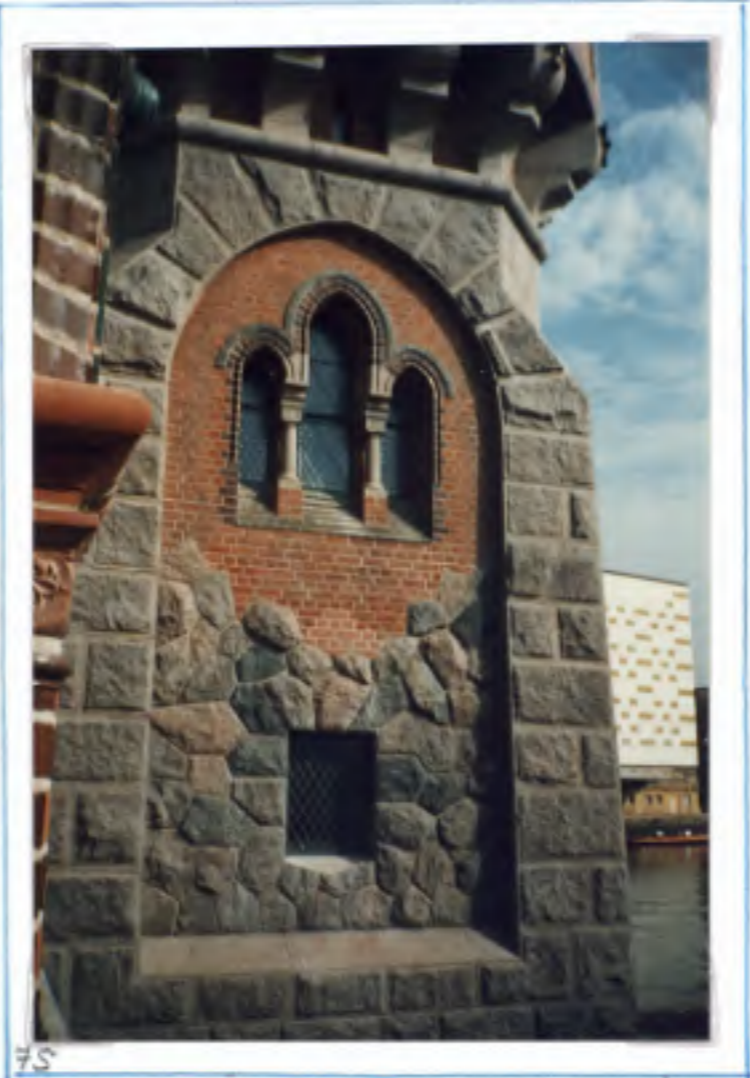
71



72



73



Ab Sonnabend fährt die U-1 wieder über die Oberbaumbrücke

Nur noch 150 Meter Fußweg



77

Länderehe auf der Brücke
– Berliner Bär und Brandenburger Adler schmücken jetzt wieder die Oberbaumbrücke. Im Rahmen des Wiederaufbaus, der allein ohne die Gleise 72,5 Millionen DM kostet, wurden die 2 m großen Kopien aus Kupfer auf die beiden Türme aufgesetzt. Am 14. Oktober wird der U-Bahnhof Warschauer Straße wieder eröffnet.

78



79



80

**Oberbaumbrücke:
Ab 14. Oktober freie
Fahrt für die U-Bahn**

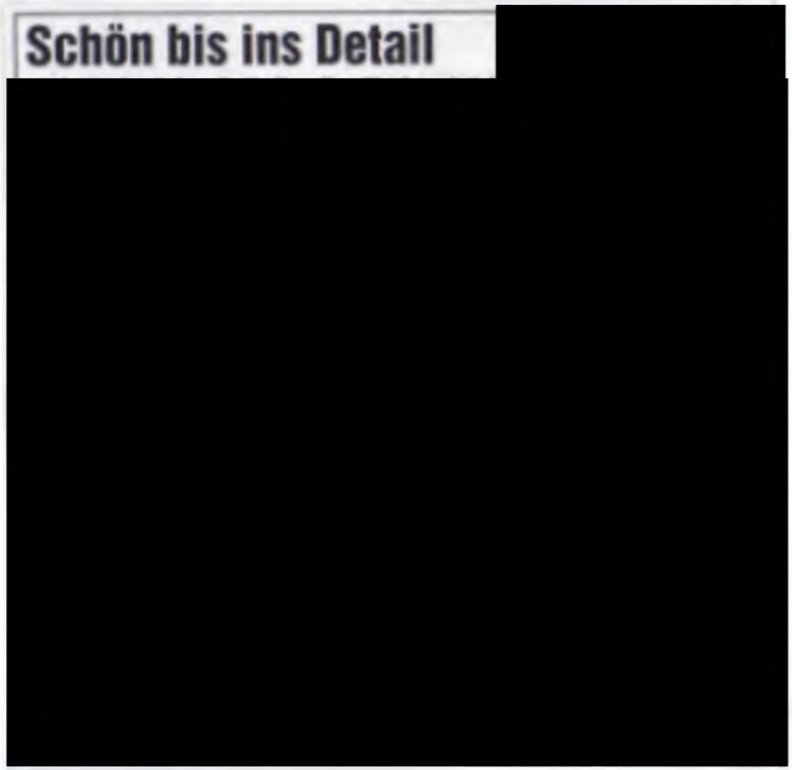
81



Was für ein Anblick – die U-Bahn fährt wieder über die Oberbaum-Brücke

82

Schön bis ins Detail



23

Brücke in alter Pracht



24



25



Die Oberbaumbrücke ist das größte denkmalgeschützte Objekt. Sie wurde von 1892 bis 1896 von Otto Stahn errichtet. Nach der Renovierung 1995 erstrahlt sie jetzt wieder in allem Glanz.

86



Oberbaumbrücke

88

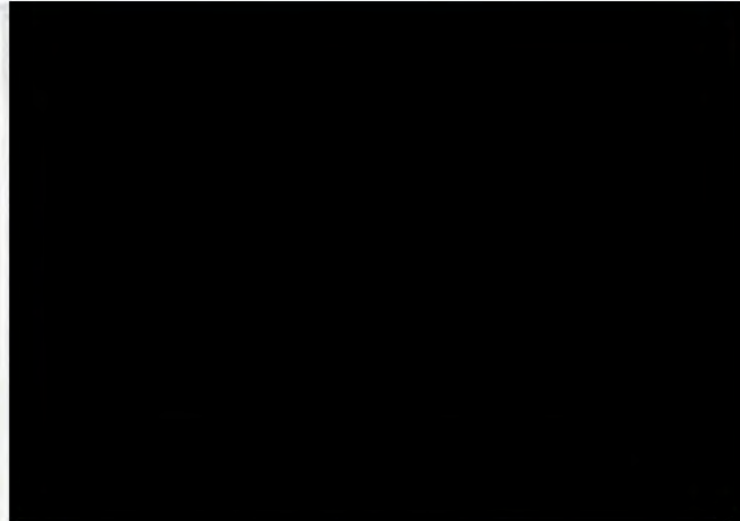


Markante Verbindung zu Kreuzberg: die Oberbaumbrücke.

89



87



Flaneur über die schönste Brücke

Schönwerte Details im filigranen, zinnenbekrönten Mauerwerk



90

Hochbahnhof Osthafen mit Blick auf die Oberbaumbrücke



91



Wilhelm Liebknechts Leichenbegängnis, 12. August 1900

92





96



Für Besucher nicht zugänglich: So sieht es in den Türmen der Oberbaumbrücke aus. Sie hatten keine richtige Funktion, sondern waren vor allem Zierde.

97



98



„Seehund“ hat die Oberbaumbrücke passiert. Die Eisrinne friert über Nacht wieder zu.

99



100

Friedrichshain

NEU

NEU

TRÖDEL- MARKT

AB

8.6.96

East - Side - Gallery

Mühlenstr. / Ecke Oberbaumbrücke
direkt an der Spree

jeden

Samstag & Sonntag

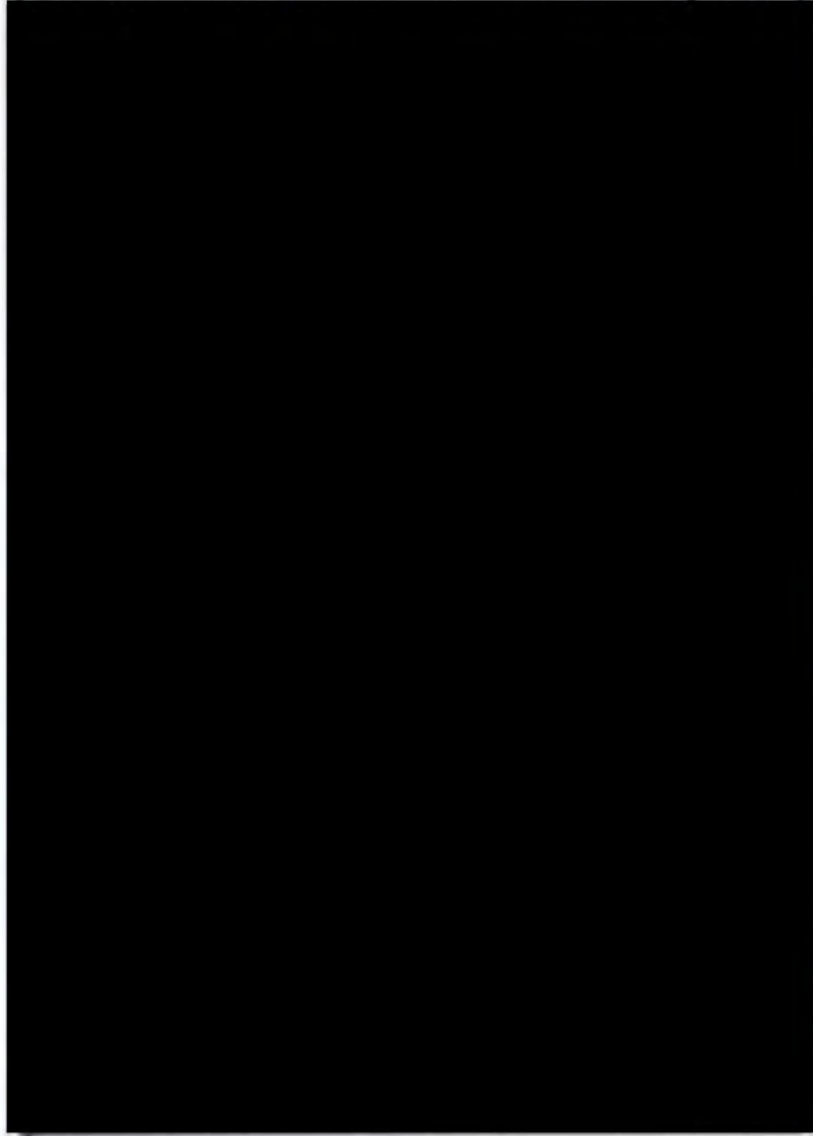
10.⁰⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

Info u. Anmeldung Tel. 786 97 64

101

Brückenturm bleibt aus Sicherheitsgründen gesperrt

Oberbaum: 32 Meter über der Spree



102



103



104



Brommybrücke: Sie ist seinem Fahrzeug sehr bequem, denn sie überspannt mit einer Mittelöffnung von 33 m Spannweite die Fahrrinne. Sie ist die jüngste aller Brücken und ist mit Brückenhäuschen und anmutigen Kindergruppen geschmückt. Einst war sie eine hölzerne Drehbrücke, und auf ihr überschritt die Verbindungsbahn auf der Strecke vom Schlesischen zum Görlicher Bahnhof die Spree. Benannt ist die Brücke nach dem Admiral Brommy. Brommy starb im Jahre 1860

Der Berliner Osten 1930

105



Abb. 91. Spielendes Kind auf der Brommybrücke.

106



Abb. 84. Die hölzerne Drehbrücke (Brommybrücke.)

107



108

Schillingsbrücke: Sie ist 1840 vom Maurermeister Schilling erbaut und verkündet seinen Namen bis auf die heutige Zeit. Man erzählt sich noch heute von ihm, daß er von jedem Fußgänger einen Sechser Brückenzoll erhob und daß man daher seine Holzbrücke die "Secherbrücke" nannte. Später errichtete die Stadt hier ein steinernes Bauwerk, das in neuester Zeit abermals umgebaut und erweitert wurde.

Der Berliner Osten 1930

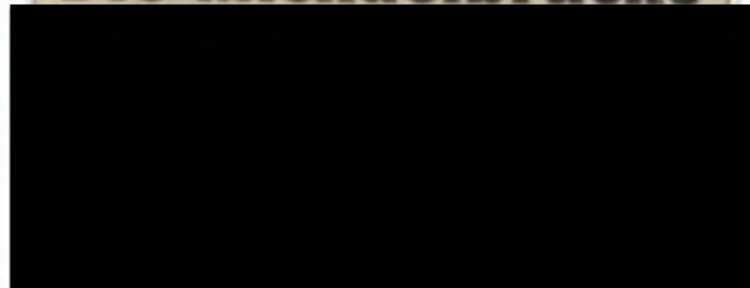
109

Schilling, Johann Friedrich 28.9.1765 - 1859
Hofmaurermeister. Der Maurermeister Schilling stand an der Spitze des 1840 gegründeten Aktienvereins, der die Brücke baute. Nach ihm wurde die Brücke benannt. Er wohnte (1859) Hausvogtsteiplatz 11. Das Haus war im Familienbesitz.

Wegweiser zu Berlins
Straßennamen Friedrichshain

110

Die Michaelbrücke



112



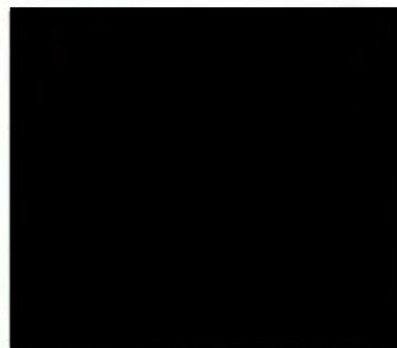
113

Trümmerbahn Berlin
auf der Michaelbrücke



Flankiert von Mittes Bürgermeister Gerhard Keil (l.) und dessen Amtskollegen aus Friedrichshain Helios Mendiburu (r.) zerschneidet Bausenator Nagel das Band vor der Michaelbrücke. Foto: Studré

114

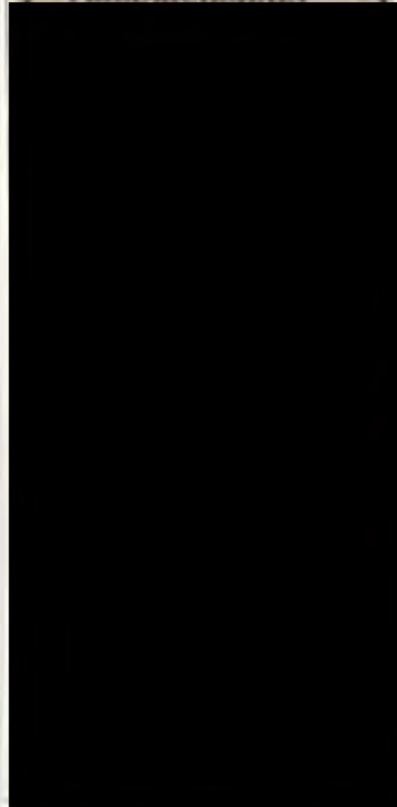


115



116

Warschauer Brücke
zwei Jahre dicht
FRIEDRICHSHAIN

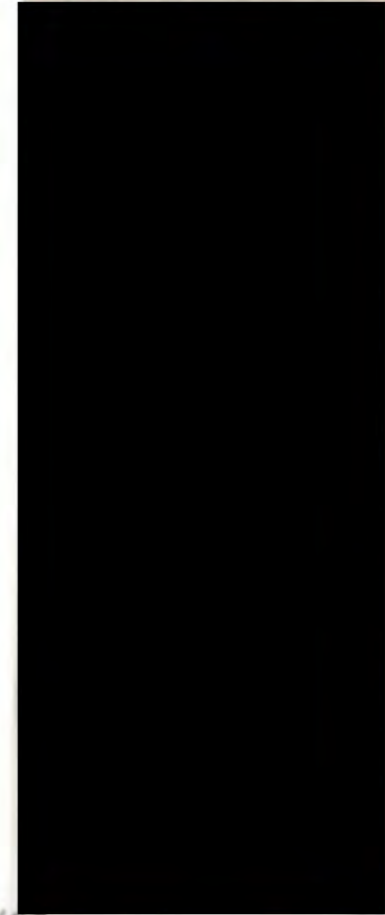


117



118

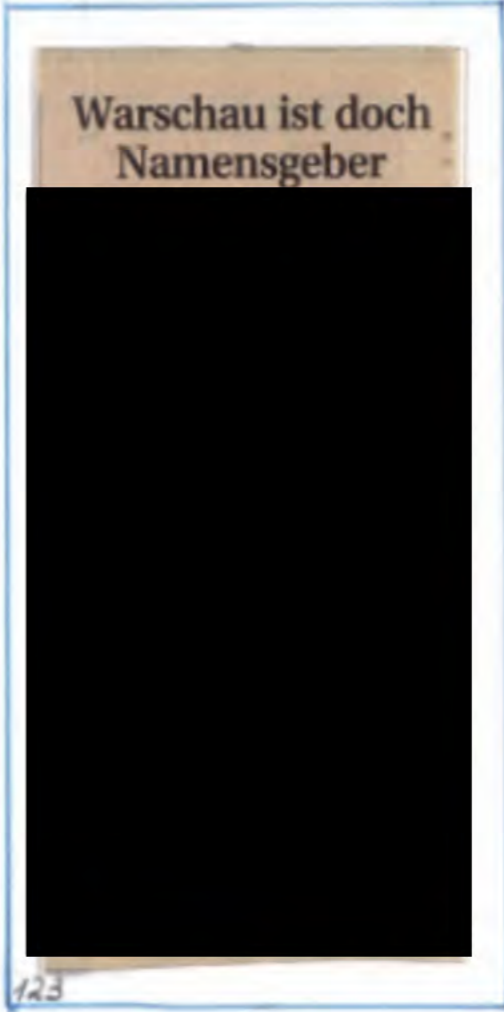
WARSCHAUER
BRÜCKE FÜR
MINDESTENS
ZWEI JAHRE
DICHT



120



119



Unterirdisches Gewölbe wird jetzt abgerissen

Stau auf der Warschauer Brücke – Sanierung begann



124



125



126





130



131



132



133

Teures Viadukt für die Straßenbahn

Bauverwaltung erwägt, auf der Warschauer Brücke keine neuen Gleise zu verlegen

134



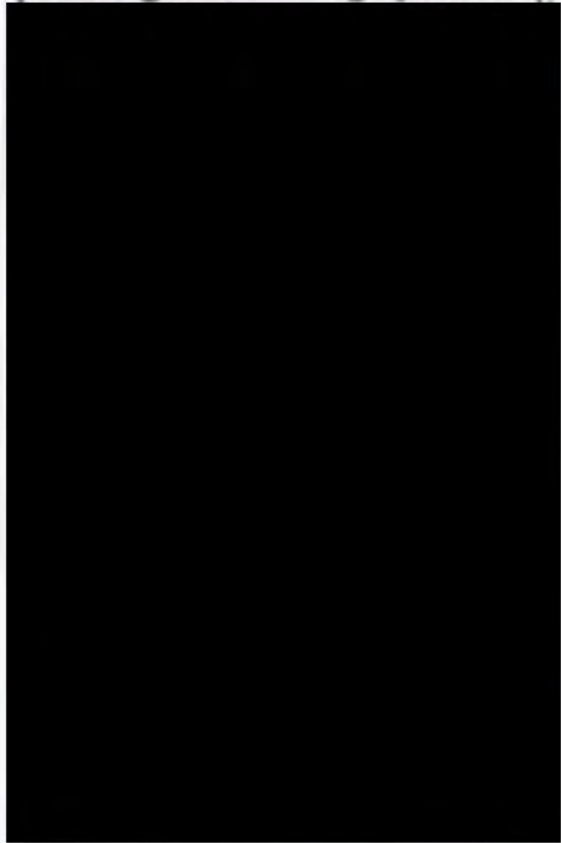
NACHGEFRAGT

„Die Verkehrsverwaltung verhindert Straßenbahn“

Senator Strieder hält Extra-Brücke für Vorwand

135

Tramgleise eingeplant



136



Blick auf das Berliner Göttertempel von N 20

137



Spandauer Straße

138



139



141



140



142

Arbeiten an der Warschauer Brücke bald zu Ende



Freie Bahn für Fußgänger



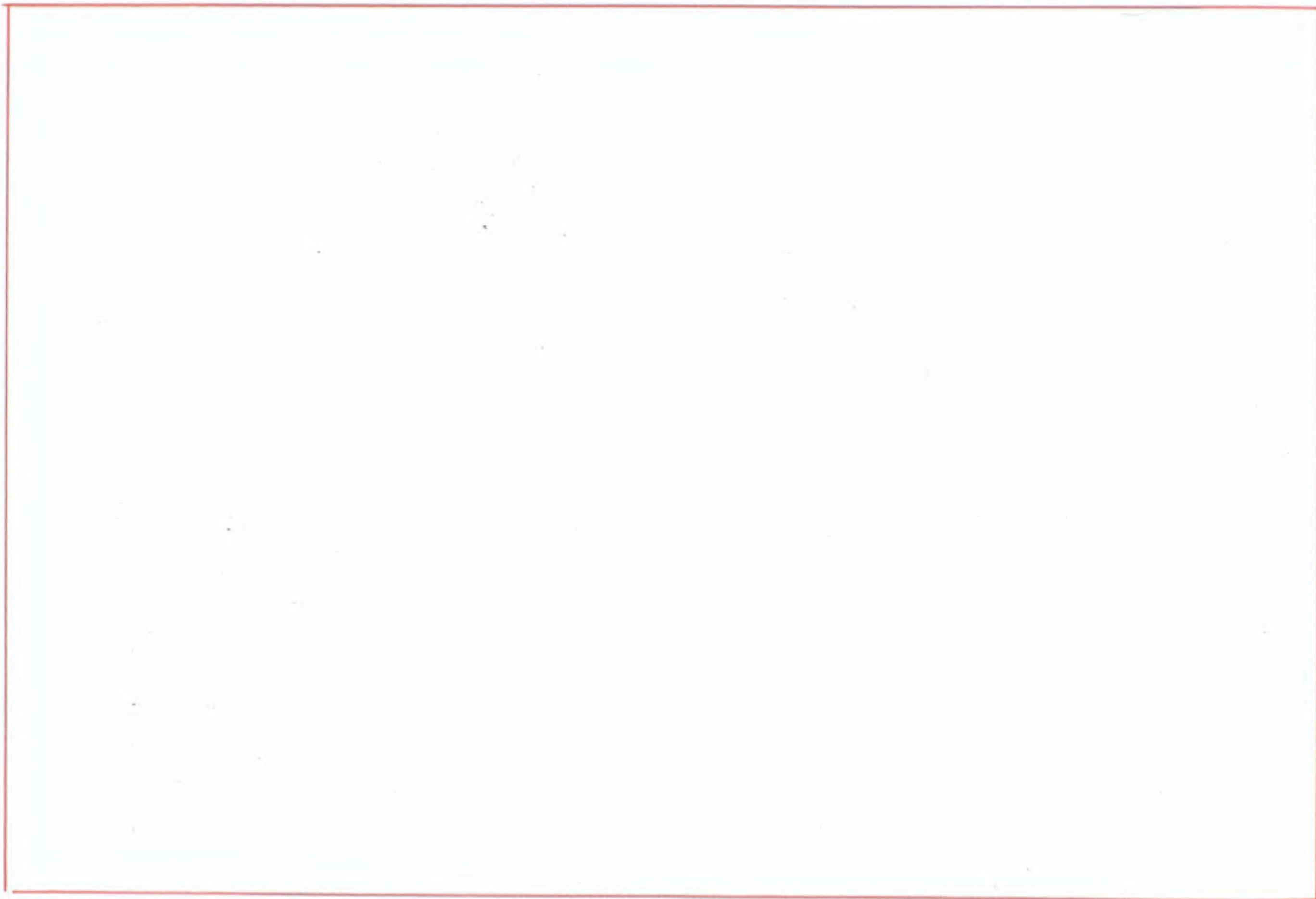
143



144



145





146

Modersohnbrücke

Modersohn, Otto (1865 bis 1943), Maler, Mitbegründer der Künstlervereinigung "Worpswede"

Name ab 24. Mai 1951

Früherer Name Hohenlohebrücke (1896-1951)

Detail Die Hohenlohebrücke wurde in Modersohnbrücke umbenannt.



147



148

